

Emotions are the purity of the soul~

Final War~

Von Baka_Red

Kapitel 7: Der Wiederaufbau von Death City - Beginnt jetzt der Frieden?~

Der Wiederaufbau von Death City - Beginnt jetzt der Frieden?

Die Verletzten wurden von Sids Truppen in das Krankenhaus gebracht. Shinigami-sama und Crona, die es schlimm erwischt hatte, überlebten jedoch und wurden wieder gesund gepflegt. Als Kid ein paar Tage später aufwachte und erfuhr das sein Freund lebt, sprang er vom Bett auf und stürmte in dessen Zimmer. Als er ihn im Bett liegen sah, atmete er tief durch. Der Junge war mittlerweile wieder bei Bewusstsein und mit vielen Bandagen bedeckt. Crona lächelte dem jungen Shinigami zu. "Crona", rief Kid und nahm ihn in den Arm. "Ich bin so froh!" "AH! Aua!", schrie dieser etwas schmerzverzerrt auf und Kid ließ ihn los: "Tut...tut mir Leid!" "Ist schon in Ordnung!", lächelte Crona.

"Na sieh an, euch geht es ja bestens!"

Kid drehte sich um und sah seinen Vater. Er hatte sich sehr schnell von den Wunden erholt. Freudig eilte er ihm entgegen.

"Vater!" Doch als er darüber nachdachte, was ihm Asura erzählte, wurde er ein wenig wütend und funkelte ihn böse an.

"Warum hast du mir das mit Asura verschwiegen?", fragte er. "Das wir einen Kishin unter der Schule haben? Na das liegt doch auf der Hand!", entgegnete ihm der Shinigami. "Nein, das meinte ich nicht...warum hast du mir nicht gesagt, dass er mein Bruder ist! Und warum ist er zu einem Kishin geworden?!", zischte er verärgert.

Der Shinigami-sama seufzte: "Kid-kun...was soll ich dir sagen...Asura war damals ein Teil der Ältesten, doch aufgrund seiner Furcht wandte er sich vom Weg des Rechten ab und verspeiste Seelen, die nicht im Index verzeichnet waren. Durch seine Angst wollte er mehr Macht und fraß sogar seine eigene Waffe...als er zu einem Kishin wurde verbannte ich ihn. Ich band meine Seele um ihn fest zu halten und baute anschließend Death City und die Shibusen auf. Es tut mir Leid dich nicht schon früher davon in Kenntnis gesetzt zu haben, aber ich dachte es sei das Beste. Ich wollte nicht den selben Fehler begehen und das Risiko eingehen, dass du wie er endest, also solltest du alles selbstständig lernen!"

Kid atmete tief durch und seufzte. "Vergib ihm Kid...er ist immerhin dein Vater und wollte nur dein Bestes...", sagte Crona.

"Okay...", antwortete der junge Shinigami ruhig.

"Nun, entschuldigt mich", sprach Death, "ich muss mich um den Wiederaufbau kümmern, viele Teile Death Citys wurden zerstört und wir brauchen jeden fähigen Mann und jede fähige Frau um bei den Reparaturen zu helfen! Werde bald wieder gesund Crona!" Dann verließ der Shinigami den Raum.

Kid setzte sich auf einen Stuhl an Cronas Bett und legte seinen Kopf auf der Matratze ab. Sein Freund streichelte ihm über den Kopf. "Ich bin mir sicher, dass nun alles wieder gut wird!", lächelte er. Kid nickte. "Ja, bestimmt!"

Einige Wochen vergingen. Death City erstrahlte wieder in vollem Glanz. Die Reparaturen waren abgeschlossen und fast alle Verwundeten wieder daheim. Um den Sieg zu feiern und jedem der mitgewirkt hat zu Ehren, wurde eine Party in der Shibussen abgehalten. Es gab reichlich Essen, Getränke und Musik. An nichts wurde gespart. Diesmal nahm auch Death persönlich an der Feier teil. Fröhlich wandte er sich an die Gäste: "Ich bin stolz auf jeden einzelnen von euch! Wieder einmal habt ihr großen Mut und Willensstärke bewiesen! Es war ein harter Kampf und viele sind gefallen, doch nun dürfte uns der Friede ereilen, der Friede, auf den wir gewartet und hingearbeitet haben! Ihr repräsentiert das Leben wie es sein sollte! Bleibt dem Pfad des Rechten treu und erinnert euch an das, was wichtig ist! Ihr alle besitzt Mut, Stärke und Liebe, das dürft ihr niemals vergessen! Nun denn, bedient euch am Buffet, genießt die Musik und habt Spaß! Ihr habt es euch mehr als verdient!" Alle klatschten und freuten sich über die glückliche Wendung.

"Sag mal Maka...was ist eigentlich geschehen? Ich kann mich nur noch daran erinnern wie Crona verletzt wurde!", fragte Kid.

Maka lächelte: "Ach, das ist eigentlich nicht so wichtig, ich bin einfach nur froh, dass es vorbei ist!" "Hm", seufzte er. "Da hast du wohl Recht!" Stolz klopfte Soul ihr auf die Schulter: "Das ist typisch Maka, bescheiden wie immer! Und dabei sah es fast so aus, als ob sie verlieren würde!" Dann fing er an zu lachen. Verärgert schlug sie ihm mit einem Buch auf den Kopf. "Japp, das ist wirklich Maka...", stammelte er vor sich hin, während er auf dem Boden lag und Sternchen sah.

Dann kicherten alle.

Während der Feier alberten sie wild herum und genossen den schönen Tag.

Als es später wurde, verabredeten sich die Freunde zu einem Basketball-Match. Während Black Star, Tsubaki, Patty, Liz, Soul und Maka auf dem Spielfeld standen, saßen Crona und Kid auf der Bank und schauten ihnen dabei zu. "Ich wüsste wirklich zu gern was ihr dabei geholfen hat den Kishin zu besiegen...", murmelte Kid. Crona lachte. "Ich glaube, ich weiß es.." "So? Was denn?", fragte der junge Shinigami verdutzt.

"Nun, es war das gleiche was mir damals geholfen hat gegen Medusa zu kämpfen...es war Mut.", antwortete Crona.

"Mut...", brabbelte Kid und lächelte dann. "Ja...Mut...das was uns alle begleitet!" Sein Freund nickte.

"Hey? Wollt ihr da Wurzeln schlagen oder spielt ihr bald mal mit? Ihr habt zwar sowieso keine Chance gegen einen Gott wie mich, aber ich will mal nicht so sein!", rief Black Star pöbelnd.

"Black Star, halt doch mal die Klappe!", meckerte Maka.

Kid und Crona standen von der Bank auf und liefen auf das Spielfeld.

"Spuck nicht immer so große Töne, da kommt meist doch eh nur heiße Luft raus!", sagte der junge Shinigami.

Die anderen lachten. "Los, wirf zu mir Kid!", rief Soul, doch er warf den Ball zu Crona.

"Komm schon Crona, hol uns den Punkt!", feuerte Maka ihn an. Dieser schaute sie an, nickte, sprang hoch, warf den Ball in Richtung des Korbes - und traf ihn.

"Super!" "Toll", riefen sie ihm zu und klopfen auf seine Schulter. Zufrieden lächelte er seine Freunde an.

"Hey kommt schon, gebt mir auch mal den Ball!", schluchzte Black Star.

"Vergiss es, den musst du dir schon selbst zurückerobern!", lachte Soul.

Wild funkelte der blauhaarige ihn an: "Gut, du hast es ja nicht anders gewollt, du hast dich mit dem falschen angelegt, denn einen Gott besiegt man nicht so einfach!"

"Meinst du?", fragte Soul und dribbelte sich an ihm vorbei, doch der wollte sich das nicht so einfach gefallen lassen und versuchte nach dem Ball zu greifen, aber verfehlte. Soul sprang hoch und warf ebenfalls einen Korb.

"Wenn das so weiter geht verlieren wir noch! Tsubaki, Patty und Liz! Bewegt euch doch mal!", meckerte Black Star.

Die kicherten nur: "Das tun wir doch, aber wie sagtest du vorhin? Mit einem 'Gott' können wir nicht mit halten!"

Die Truppe lachte und Crona sah sich seine Freunde noch einmal ganz genau an.

Er spürte wie stark sein Herz klopfte. Mit der Hand fasste er an die Stelle wo sich sein Herz befindet, schloss die Augen und lauschte seinem Herzschlag.

'Nun kann der wahre Frieden kommen! Alles wird wieder gut und mein Wunsch in Erfüllung gehen!', dachte sich Crona.

'Und das mithilfe unserer Freundschaft, unseres Mutes und unserer Liebe!'

'Nichts kann uns auseinander bringen!'